

03.03.2016 - 10:01 Uhr

Johnson Controls sorgt für sauberere Luft im Fahrzeuginnenraum

Burscheid (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/19526/3266975> -

Bis zu 90 Prozent weniger flüchtige organische Verbindungen bei gleichzeitiger Verminderung von Materialverunreinigungen

Johnson Controls, weltweit führender Zulieferer der von automobilen Sitzsystemen und Komponenten, bringt die dritte Generation seines emissionsreduzierten Polyurethanschaums auf den Markt. Abhängig von der jeweiligen Spezifikation setzt der Schaum bis zu 90 Prozent weniger flüchtige organische Verbindungen frei als noch vor zehn Jahren. Auch die Menge der Materialverunreinigungen und die mit ihnen verbundenen Gerüche konnte Johnson Controls deutlich reduzieren.

Johnson Controls ist bereits seit 15 Jahren Technologieführer im Bereich der Erforschung, Entwicklung und Herstellung emissionsarmer Schaumprodukte für Fahrzeugsitze. Das neueste Produkt dieser Forschungsarbeit ist jetzt marktreif. "Wir verfolgen das Ziel, konventionelle Schäume in der Serienproduktion durch neue emissionsarme Materialien zu ersetzen, ohne die einzigartigen Eigenschaften von Polyurethanschäumen, beispielsweise die Lebensdauer und Steifigkeit, zu verändern", so Ingo Fleischer, Group Vice President und General Manager der Produktgruppe Foam bei Johnson Controls Automotive Seating. "Innovationen wie unser neuester emissionsarmer Schaum sorgen für sauberere Luft im Interieur."

"Wir untersuchen und testen in enger Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten kontinuierlich und systematisch alle am Markt verfügbaren neuen Materiallösungen und Technologien. Auf Grundlage der Ergebnisse passen wir den Produktionsprozess an, um das Potenzial eines neuen Materials in Bezug auf die Emissionsreduzierung zu maximieren", ergänzt Fleischer. "Schaum spielt in Bezug auf den Sitzkomfort eine sehr wichtige Rolle, denn er verleiht Sitzfläche und Lehne ihre Form. Basierend auf einem durchschnittlichen Schaumvolumen von 0,25 m³ in einem Autositz trägt der optimierte Schaum zu einer gesünderen Innenraumumgebung bei."

Das Johnsons Controls Technical Center in der französischen Stadt Straßburg ist bei der Erforschung emissionsarmer Schäume führend. In enger Kooperation mit den Johnson Controls Forschungs- und Entwicklungszentren in Plymouth, Michigan, USA, und Shanghai, China, erarbeitet das Team aus Straßburg Lösungen für den globalen Markt, die die strengen Emissionsanforderungen der globalen Automobilhersteller deutlich übertreffen. Die Produktion des neuen emissionsarmen Schaums erfolgt in den europäischen und chinesischen Werken des Unternehmens. Ein dritter Standort in den USA befindet sich in der Planung.

"In den vergangenen Jahren konnten wir nicht nur das Schaummaterial verbessern, sondern auch die Produktionsprozesse und Prüfverfahren optimieren und somit unsere Kompetenz insgesamt ausbauen", so Fleischer.

Neben der Reduzierung der flüchtigen organischen Verbindungen um 90 Prozent konnte Johnson Controls auch die geruchsverursachenden Verunreinigungen und Aldehyde auf ein absolutes Minimum verringern.

Über Johnson Controls

Johnson Controls ist ein weltweit führendes Technologie- und Industrieunternehmen mit einem breit gefächerten Produkt- und Serviceangebot und Kunden in über 150 Ländern. Mit unseren 150.000 Mitarbeitern stellen wir hochwertige Produkte her und bieten Dienstleistungen und Lösungen, mit denen wir einen wichtigen Beitrag zur Optimierung der Energie- und Gesamteffizienz von Gebäuden leisten. Bleibatterien, innovative Batterien für Hybrid- und Elektrofahrzeuge sowie Innenraumlösungen für die Automobilindustrie ergänzen unser Portfolio. Bereits 1885 begann unser Engagement für Nachhaltigkeit - mit der Erfindung des ersten elektrischen Raumthermostats. Durch unsere solide Wachstumsstrategie und den Ausbau von Marktanteilen schaffen wir Werte für unsere Anteilseigner und tragen zum Erfolg unserer Kunden bei.

Johnson Controls Automotive Experience

Johnson Controls ist weltweit führend bei Autositzsystemen und -komponenten. Mit seinen Produkten, Technologien und fortschrittlichen Fertigungsmethoden unterstützt das Unternehmen alle großen Automobilhersteller dabei, sich mit ihren Fahrzeugen im Markt zu differenzieren. Mit über 200 Standorten weltweit ist Johnson Controls dort vertreten, wo seine Kunden das Unternehmen brauchen. Vom Einzelbauteil bis hin zu kompletten Sitzsystemen begeistern Komfort und Design der Johnson Controls Produkte die Konsumenten. Dank seiner globalen Leistungsfähigkeit stattet das Unternehmen rund 50 Millionen Fahrzeuge pro Jahr aus. Johnson Controls plant die Ausgliederung seines Automotive Experience-Geschäfts mit voraussichtlichem Abschluss am 1. Oktober 2016. Danach wird Automotive Experience als eigenständiges, börsennotiertes Unternehmen unter dem Namen Adient operieren. Bruce McDonald wird Chairman und CEO des neuen Unternehmens.

Kontakt:

Johnson Controls GmbH Automotive Seating
Industriestraße 20-30
51399 Burscheid
Lars Boelke
Tel.: +49 2174 65-1117
E-Mail: lars.boelke@jci.com
Internet: www.johnsoncontrols.de
Folgen Sie uns auf Twitter: @JCseating

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020160/100784812> abgerufen werden.